



**Techn. Rat Ing. Hermann Fugger**

Bundesreferent Hängegleiter und Paragleiter

Hauptstraße 22

A-2490 Ebenfurth

+43 (664) 301 55 33

hfugger@A1Plus.at

**An Herrn  
Kurt Graf  
Bergmannngasse  
8793 Trofaiach**

### **Jahresbericht 2016 – Paragleiten und HG :**

Der ASKÖ Mitgliederstand in der Sektion Paragleiten beim ÖAeC beträgt derzeit 34 (von 128 ASKÖ Mitglieder im Bgld), bei den Hängegleitern 2. Das ist keine erfreuliche Entwicklung.

In den letzten Jahren hatten wir noch immer Probleme mit erhöhten Prämien für eine Flugunfallversicherung insbesondere für das Inland. Der ÖAeC hat ein Anbot, wünschenswert wäre eine Einbindung der HG und PG in die ASKÖ-SPORTUNFALLVERSICHERUNG. Dies würde eine gute Möglichkeit für die Mitgliederwerbung von zahlreichen bisher verbandslosen Paragleitern bieten.

Die Rechtssicherheit über die Gültigkeit einer Fluglizenz wurde erhöht, unsere SOPI sind nunmehr auch in Englisch ausgefertigt. Die Länder mit denen über eine gegenseitige Anerkennung verhandelt wurde und wird, werden mehr.

Meine Bemühungen Paragleiter mit SOPI für eine Windenstartberechtigung zu begeistern hatte 2016 mäßigen Erfolg.

Die mit Dipl.-Ing. Selinger, dem Abteilungsvorstand Flugtechnik der HTL Eisenstadt, stattgefundenen Gespräche, dass Schüler mit seiner Empfehlung für's Paragleiten begeistert werden hatten noch keinen sichtbaren Erfolg.

Seit Anfang des Jahres gibt es eine Kooperation mit dem Heeressportverein Großmittel Sektion Gleitschirm, die die Nutzung des Militärgeländes für's Paragleiten ermöglicht. Nicht nur zeitverpflichteten Soldaten wird eine Möglichkeit zur Erlernung und Ausübung unseres Sports angeboten.

Über die Organisation eines Anfängerkurses mit Windenstart wird nachgedacht.

Der ASKÖ Club fly PARA hat für eine Start- und Landepiste im Gemeindegebiet von Eggendorf mit rd. 1000 m Länge das Nutzungsrecht erworben. Auf diesem Flugfeld „Steinfeld“ ist inzwischen eine entsprechende Wiese angewachsen. Entsprechende Wettbewerbe mit Windenstart können dort organisiert werden.

Wünschenswert wäre, dass in Zukunft mehr Paragleiter die Windenstartberechtigung und auch die Windenführerberechtigung erwerben. Zurzeit gibt es noch keine Vereine, die solche Wettbewerbe mit Windenstart veranstalten (Internationale Wettbewerbe, Staatsmeisterschaften, Vereinsmeisterschaften). Für alle Paragleiter mit Sportlizenz wird der XContest gut angenommen. Der World XContest bietet eine gemeinsame Wertung aller teilnehmenden Piloten unabhängig der Teilnahme an der ÖSSM ohne Unterschied ob Fuß- oder Windenstart.